

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Druckdatum: 17.09.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Lack B matt

Dieser Stoff/Gemisch enthält Bestandteile in Nanoform

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Silikonlack zur Beschichtung von Otoplastiken und Ohrabformungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Dreve Otoplastik GmbH

Max-Planck-Straße 31

DE-59423 Unna

Telefon-Nr.

+49 2303 8807-0

Fax-Nr.

+49 2303 8807-29

Auskunftgebender

Abteilung Forschung & Entwicklung: Fax: +49 2303 8807-562

Bereich / Telefon

E-Mail-Adresse der

sicherheitsdatenblatt@dreve.com

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Werksfeuerwehr Henkel Tel.: +49 211 797-3350

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225

Skin Irrit. 2 H315

Eye Irrit. 2 H319

Aquatic Acute 1 H400

Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

**Signalwort**

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P264.1	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501.1	Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische**Chemische Charakterisierung**

Luftfeuchtigkeitshärtender Silikonlack

Gefährliche Inhaltsstoffe**Hexamethyldisiloxan**

CAS-Nr.	107-46-0	
EINECS-Nr.	203-492-7	
Registrierungsnr.	01-2119496108-31	
Konzentration	>= 50	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Flam. Liq. 2	H225
	Aquatic Acute 1	H400
	Aquatic Chronic 2	H411

Methylsilantriyltriacetat

CAS-Nr.	4253-34-3
EINECS-Nr.	224-221-9
Registrierungsnr.	01-2119962266-32

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

Konzentration	>= 1	< 3	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
Eye Dam. 1	H318		
Acute Tox. 4	H302		Expositionsweg: oral
Skin Corr. 1C	H314		

ATE	oral	1.600	mg/kg
-----	------	-------	-------

Diocetylzinnacetylacetonat

CAS-Nr. 54068-28-9

EINECS-Nr. 483-270-6

Registrierungsnr. 01-0000020199-67

Konzentration	>= 0,1	< 1	%
---------------	--------	-----	---

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1 H317

STOT SE 2 H371

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1 H317 >= 5 %

Weitere Inhaltsstoffe**Kieselsäuren, amorphe**

CAS-Nr. 7631-86-9

EINECS-Nr. 231-545-4

Registrierungsnr. 01-211-379499-16

Konzentration	>= 1	< 10	%
---------------	------	------	---

Hinweis: [7]

Name der Kategorie der Nanoagglomerat

Nanoform

Partikelgrößenverteilung d10 7-15 nm

Partikelgrößenverteilung d50 2-30 nm

Partikelgrößenverteilung d90 10-35 nm

Methode Transmissionselektronenmikroskopie (TEM)

Form und Seitenverhältnis der Sphäroidal

Partikel

50 bis 450 m²/g**Anmerkung**

[7] Nanoformen

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Druckdatum: 17.09.2025

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser), Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Falls Produkt in die Kanalisation gelangt, sofort die zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Druckdatum: 17.09.2025

zu kennzeichnen. Vorschriftsmäßig beseitigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Schlag und Reibung vermeiden. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Schuhe mit leitfähiger Sohle tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern. Von Wasser fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Kühl lagern.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Sonstige Angaben

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Hexamethyldisiloxan

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsweg	dermal	
Konzentration	333	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	53,4	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

Expositionsweg	oral	
Konzentration	0,27	mg/kg
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsweg	dermal	
Konzentration	167	mg/kg/d
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	13,3	mg/m ³
Methylsilantriyltriacetat		
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	31	mg/m ³
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	61	mg/m ³
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	31	mg/m ³
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	61	mg/m ³
Diocetylzinnacetylacetonat		
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,07	mg/kg/d
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,091	mg/m ³

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	84	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,091	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	84	mg/m ³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**Hexamethyldisiloxan**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,003	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	8,9	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,089	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	0,14	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sekundärvergiftung	
Konzentration	5,3	mg/kg

Methylsilantriyltriacetat

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	4,8	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,48	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	6,9	mg/l

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,19	mg/kg

Diethylzinnacetylacetonat

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	26	µg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	0,155	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,015	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	3,0	µg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,016	mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Es gibt kein Handschuhmaterial oder Kombination von Materialien, die unbegrenzten Widerstand gegen einzelne oder eine Kombination von Chemikalien geben.

Geeignetes Material Nitril

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden und wenn es Anzeichen von Schäden am Handschuhmaterial gibt.

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Druckdatum: 17.09.2025

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig		
Farbe	farblos, trüb		
Geruch	charakteristisch		
Schmelzpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	> 100		°C
Entzündbarkeit			
Bewertung	Nicht anwendbar		
Untere und obere Explosionsgrenze			
Untere Explosionsgrenze	2,1		%(V)
Obere Explosionsgrenze	11,5		%(V)
Flammpunkt			
Wert	-8		°C
Methode	closed cup		
Zündtemperatur			
Wert	> 200		°C
Zersetzungstemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
pH-Wert			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Viskosität			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dampfdruck			
Wert	100		hPa
Temperatur	20	°C	
Dichte und/oder relative Dichte			
Wert	0,90		g/cm ³
Temperatur	20	°C	
Relative Dampfdichte			
Bemerkung	nicht bestimmt		
9.2. Sonstige Angaben			
Geruchsschwelle			
Bemerkung	nicht bestimmt		

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Druckdatum: 17.09.2025

Verdampfungsgeschwindigkeit

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung teilweise mischbar

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Lösemittelgehalt

Wert 0,0 %

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**ATE > 10.000 mg/kg
Methode Wert berechnet gemäß GHS (siehe z.B. UN GHS)**Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Hexamethyldisiloxan**Spezies Ratte
LD50 > 12160 mg/kg
Methode OECD 401**Methylsilantriyltriacetat**

Spezies Ratte

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

LD50	1600	mg/kg
Methode	OECD 401	

Diocetylzinnacetylacetonat

Spezies	Ratte (weiblich)	
LD50	2500	mg/kg
Methode	OECD 423	

Akute dermale Toxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Hexamethyldisiloxan**

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 402	

Diocetylzinnacetylacetonat

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 402	

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Hexamethyldisiloxan**

Spezies	Ratte	
LC50	ca. 106	mg/l
Expositionsdauer	4	h
Methode	OECD 403	

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung	reizend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**Methylsilantriyltriacetat**

Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend
Methode	OECD 404

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung	reizend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**Methylsilantriyltriacetat**

Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend
Methode	OECD 405

Sensibilisierung

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Diocetylzinnacetylacetonat**

Aufnahmeweg	dermal
Spezies	Maus
Bewertung	sensibilisierend
Methode	OECD 429

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Druckdatum: 17.09.2025

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**Dioctylzinnacetylacetonat****Einmalige Exposition**

Bewertung Kann die Organe schädigen.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Hexamethyldisiloxan**

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)		
LC50	0,46		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Hexamethyldisiloxan

Spezies	Dickkopfelritze (<i>Pimephales promelas</i>)		
NOEC	0,029		mg/l
Expositionsdauer	32	d	
Methode	OECD 210		

Methylsilantriyltriacetat

Spezies	Zebraabärbling (<i>Brachydanio rerio</i>)		
LC50	> 500		mg/l

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

Expositionsdauer 96 h
 Methode Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, C.1
 Bemerkung Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auf die Hydrolyseprodukte.

Diocetylzinnacetylacetonat

LC50 86 mg/l
 Expositionsdauer 96 h
 Bemerkung Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auf die Hydrolyseprodukte.

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Hexamethyldisiloxan**

Spezies Daphnia magna
 NOEC 0,3 mg/l
 Expositionsdauer 21 d
 Methode OECD 211

Methylsilantriyltriacetat

Spezies Daphnia magna
 EC50 > 500 mg/l
 Expositionsdauer 48 h
 Methode Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, C.2
 Bemerkung Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auf die Hydrolyseprodukte.

Methylsilantriyltriacetat

Spezies Daphnia magna
 NOEC >= 100 mg/l
 Expositionsdauer 21 d
 Methode OECD 211
 Bemerkung Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auf die Hydrolyseprodukte.

Diocetylzinnacetylacetonat

Spezies Daphnia magna
 EC50 58,6 mg/l
 Expositionsdauer 48 h
 Bemerkung Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auf die Hydrolyseprodukte.

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Hexamethyldisiloxan**

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata
 ErC50 > 0,55 mg/l
 Expositionsdauer 95 h
 Methode OECD 201

Methylsilantriyltriacetat

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata
 EC50 > 500 mg/l
 Expositionsdauer 72 h
 Methode Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, C.3
 Bemerkung Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auf die Hydrolyseprodukte.

Diocetylzinnacetylacetonat

Spezies Scenedesmus subspicatus
 EC50 300 mg/l
 Expositionsdauer 24 h
 Bemerkung Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auf die Hydrolyseprodukte.

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Hexamethyldisiloxan**

Spezies	Belebtschlamm	
NOEC	>= 100	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	

Methylsilantriyltriacetat

Spezies	Belebtschlamm	
EC10	> 100	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	

Diocetylzinnacetylacetonat

Spezies	Belebtschlamm	
NOEC	100	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	
Bemerkung	Das Produkt ist in Wasser instabil. Die Angaben zur Elimination beziehen sich auf die Hydrolyseprodukte.	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Hexamethyldisiloxan**

Wert	2	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	

Methylsilantriyltriacetat

Wert	74	%
Versuchsdauer	21	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**Hexamethyldisiloxan**

log Pow	5,06	
Temperatur	20	°C

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Druckdatum: 17.09.2025

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Giftig für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: Lack B matt







Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Druckdatum: 17.09.2025

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	1993	1993	1993
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Hexamethyldisiloxan)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hexamethyldisiloxane)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hexamethyldisiloxane)
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Sondervorschrift	640D		
Begrenzte Menge	1 I	1 I	
Beförderungskategorie	2		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Tunnelbeschränkungscode	D/E		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften ***

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Das Produkt unterliegt Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006: Eintrag-Nr. 3

Inhaltsstoffe mit Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 ***

Hexamethyldisiloxane

Das Produkt unterliegt Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006: Eintrag-Nr. 3

Handelsname: Lack B matt

Stoffnr. 71297

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 17.09.2025

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 17.09.2025

Das Produkt unterliegt Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006: Eintrag-Nr. 40

Sonstige Angaben

Alle Bestandteile sind im TSCA-Inventar enthalten oder davon ausgenommen.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2	H225	Auf der Basis von Prüfdaten
Skin Irrit. 2	H315	Berechnungsmethode
Eye Irrit. 2	H319	Berechnungsmethode
Aquatic Acute 1	H400	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 2	H411	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H371	Kann die Organe schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
STOT SE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 2

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.